

Pfarrblatt

ST. MICHAEL



Ausgabe 1.2024

März 2024

pfarre . leben . glauben

Gemeinde im Wachsen

- Damit etwas wächst...
- Miteinander feiern
- Die renovierte Hamoderkapelle

Liebe Pfarrgemeinde St. Michael! Liebe Bewohnerinnen und Bewohner vom Bindermichl!

Wenn man Kirche vor allem über Medien wahrnimmt, könnte man meinen, sie hätte keine große Zukunft. Andererseits erlebe ich unsere Pfarrgemeinde St. Michael in mehrfacher Hinsicht als wachsende. Dabei verschließe ich nicht die Augen vor der Realität. Jedes Jahr werden wir als Pfarrgemeinde auch weniger: durch Todesfälle, Umzüge oder Kirchenaustritte. Aber wir werden auch mehr: durch Taufen, Zuzüge und Menschen, die bewusst wieder in die Kirche zurückkommen. Und insofern wachsen wir auch.

Mich begleitet seit einiger Zeit ein Wort aus dem Buch Jesaja: „Siehe, nun mache ich etwas Neues. Schon sprießt es, merkt ihr es nicht?“ (43,19). Ich treffe auf Menschen, die neu aufbrechen. Ich bin zum Beispiel dankbar für die Kinder, in denen der Wunsch entstanden ist, durch die Taufe dazuzugehören, zu den an-

deren und zu Jesus. Ich bin dankbar für die Personen aus unserer Mitte, die bereit sind, als Seelsorgeteam größere Verantwortung zu übernehmen. Und für die große Zahl derer, die regelmäßig oder punktuell Aufgaben übernehmen. Es braucht ein gutes Zusammenwirken von Gott und uns Menschen. Gott, der anklopft und anstiftet, und Menschen, die bereitwillig darauf eingehen. Auch im obigen Prophetenwort liegt ja die Initiative bei Gott, der das Neue macht. Das zieht sich fort in die Anfänge der Kirche, wenn es etwa in der Apostelgeschichte heißt: „Und der Herr fügte täglich ihrer Gemeinschaft die hinzu, die gerettet werden sollten.“ (2,47) So sind wir eine wachsende Gemeinde, an Zahl und an Qualität.

Ich wünsche Ihnen österliche Erfahrungen, das Spüren von neuem Lebensgeist. Gesegnete Ostern!

Willi Vieböck, Pfarrprovisor

Vorstellung: Team Feste und Feiern

„Immer, wenn es um Essen und Trinken geht, sind wir im Einsatz.“

Wenn wir mit dieser Aussage ganz salopp unseren Arbeitskreis beschreiben, ist das für viele im ersten Moment unverständlich.

Wir sind nur wenige, wenn es darum geht, sich für jede Veranstaltung auszudenken, was es



kulinarisches gibt und welche Getränke dieses Mal das Angebot abrunden. Jedoch wenn es darum geht, die große Gemeinschaft unserer Pfarre St. Michael nach einem Gottesdienst zu versorgen, dann sind wir viele. Dann unterstützen starke Männer und Frauen den Aufbau von Tischen, Bänken, Bars und Grillstationen. Da wirken wunderbare Kuchen- und Tortenbäcker:innen mit, da unterstützen uns Ehepaare als erprobte Kassiere und da gibt es keine Altersgrenze, wenn es darum geht, Brote zu streichen, Tische zu decken, Kuchen zu verkaufen, Getränke zu servieren, Tische abzuräumen, Geschirr zu waschen, also dafür zu sorgen, dass ein Kirchenfest nicht nach dem Gottesdienst endet, sondern es anschließend Zeit für den Austausch, das Kennenlernen und Erfreuen aneinander gibt. Das alles geht viel einfacher mit Speis und Trank.

Falls Sie sich nun fragen, ob diese Form des Mitwirkens in der Gemeinschaft der Pfarre St. Michael auch für Sie etwas wäre, dann kann ich ihnen mit JA antworten. Alles was sie nicht kennen, nicht wissen oder noch nie gemacht haben, wird Ihnen gezeigt.

Bei den vielen Veranstaltungen, die wir kulinarisch begleiten und bei denen wir auf viele helfenden Hände angewiesen sind, ist sicher auch ein für Sie geeigneter Termin dabei.

Wir freuen uns über jede und jeden.

Irene Gasser, Teresa Gierlinger-Zöchmann



Foto aus dem Archiv der Erzdiözese Wien

Damit etwas oder jemand wächst und gedeiht, braucht es Zutaten und Rahmenbedingungen. Eine Pflanze braucht Erde mit Nährstoffen, Wasser, Sonnenlicht und Wärme, damit sie wachsen kann. Dazu braucht sie einen guten Platz, am Feld, im Garten oder am Fensterbrett in der Wohnung. Und auch eine pflegende Hand, vom Bauern oder Gärtner.

Auch ein Kind braucht zum Wachsen zunächst eine ausgewogene Ernährung, Wasser, Vitamine; weiters Bewegung und Schlaf, Wärme und Liebe, Gesundheit, Schutz und Sicherheit. Es will gefordert und gefördert werden, und ganz viel Lob. Das körperliche Wachstum ist bald beendet, das geistige und seelische Wachstum endet wohl nie. Dazu brauchen Menschen ein Gegenüber. Wir sind auf ein Du ausgerichtet, wir brauchen Gemeinschaft, wir wollen ernst- und angenommen werden, wir brauchen Spannung, Freude und Lust genauso wie Entspannung, Geduld und manchmal auch Tränen.

Und wir brauchen einen Sinn im Leben. Einen tieferen Grund, warum wir etwas tun oder lassen. So manche führt diese Suche dann auch zu Gott und zum Glauben. Thomas Morus, ein englischer Staatsmann im 16. Jhd., später heiliggesprochen, sagte einmal: „Der Sinn des Lebens ist die Entwicklung der Seele.“ Was kann das bedeuten? Mit sich selbst zufrieden zu sein. Eigene Stärken entdecken. Sich dar-

an erfreuen. Fehler machen dürfen. Daraus lernen können. Geduld haben. Auf andere zugehen. Sie wertschätzen. Mit ihnen fühlen. Miteinander leben. Vergeben können. Aufbrüche wagen. Gottes Stimme hören. Auf Gott vertrauen.

Berührt werden und selbst jemanden berühren: Das erkenne ich mehr und mehr als wirklich wertvoll und sinngebend. Was mich im Inneren berührt, kann mich verändern, reifen lassen. Sich berühren zu lassen ist gar nicht so einfach, in der Informationsflut, in unserer Schnelllebigkeit, in der Reizüberflutung. Erst Stille macht sichtbar, was Lärm verschweigt. So gilt es, sensibel zu werden und zu bleiben, die Sinne zu schärfen, um Sinn zu erleben. Und innezuhalten, um inneren Halt zu erhalten.

Wachstum ist auch oft problematisch: Durch unser stetes Streben nach „besser, höher, schneller“ und einfach mehr kommt unsere Umwelt an ihre Grenzen, werden Egoismus und Ungerechtigkeit gefördert. Anderes hingegen soll ungebremst wachsen: unsere Ehrfurcht vor der Würde des Menschen, gegenseitige Wertschätzung und Fürsorge, Solidarität und Hilfsbereitschaft. Auch Demut, der Mut zum Dienen und Bescheidenheit sind eine Zier. Ich werde selber groß, indem ich andere groß und nicht klein mache.

Was braucht unser Glaube, um zu wachsen? Spirituelle Nahrung durch Gebet und **Liturgie**, aufgehoben und wertgeschätzt zu werden in der **Gemeinschaft**, Solidarität mit den Armen, **Caritas**, und die **Verkündigung** der Frohen Botschaft. Dies sind die vier Grundfunktionen und Aufträge unserer Pfarrgemeinde. Sie ist der gute Nährboden für den Glauben. Und wir brauchen unseren Sinn-Stifter, Jesus Christus, Bruder, Freund und Herrn: Er ist uns Vorbild, der Weg zum Heil, der Heiland der Völker, der Retter in der Not, das Licht der Welt.

Christian Fischer

10 grenzenlose Sachen:

Luft ~ Liebe ~ Lust auf Schokolade ~ Neugier ~ Unendlichkeit ~
die Zahl Pi ~ das Universum (Stand heute) ~ Gott ~ die Vermehrung der Mücken ~
der süße Brei (im Märchen)

aus dem Buch „Herr Wohllieb sucht das Paradies“ von Susanne Niemeyer

Die renovierte Hamoder Kapelle



Auch heuer plant unsere Pfarre, die Maiandachten an Dienstagen um 18 Uhr bei der Hamoder-Kapelle abzuhalten.

Diese steht hinter den Häusern Eichendorffstraße 8 – 10 an dem Fußgängerweg zwischen Landwiedstraße und Ramsauerstraße.

Die Kapelle wurde vom Besitzer des Hamoder(Heumahder)-Gutes um 1800 errichtet, angeblich als Dank für die Genesung seiner Frau oder Tochter. Sie sollte vor 1980, vor dem Bau der Wohnblöcke in der Eichendorffstraße, abgerissen werden. WAG-Direktor Mayrhofer verhinderte das. Das sakrale Bauwerk ist im Besitz der Eigentümer der dortigen Wohnanlage. Frau Anna Schwarzbauer (92 J.) kümmerte sich bis vor Kurzem um die Kapelle, sorgte für Blumenschmuck und Kerzen. Sie klagte Herrn Johann Steinmair ihr Leid darüber, dass eine Re-

novierung längst fällig wäre. Er erledigte diese dann in Eigenregie im Herbst 2023. Da er selbst schon 40 Jahre in der Nähe wohnt, ist auch ihm die Erhaltung dieses Kleindenkmals ein Anliegen.

Seit der Übersiedlung von Frau Schwarzbauer ins Seniorenheim kümmert er sich u.a. auch um den Blumenschmuck. Für ihn ist es eine große Freude, dass ihn nun Heidrun Lehrer unterstützen wird.



Spenden und Sammelaktionen



Happy Birthday Sternsingen 2024!

Im 70. Jahr der Sternsingeraktion ist unsere Gemeinschaft um 9 Kinder, 6 Begleiter:innen und 7 Köch:innen gewachsen. Auch die Neuen hatten Spaß und Freude daran, sich an der Aktion zu beteiligen.

Nicht jeder Mensch hat das Glück, sorgenfrei leben zu können. Vielen Kindern und Erwachsenen in fernen Ländern geht es nicht so gut wie uns. Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr dank vieler Spenden Hoffnung schenken können. Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen, die ihre Türe für unsere Sternsinger:innen geöffnet und deren Engagement mit einer Spende gewürdigt haben. Allen, die aktiv zum Gelingen der Aktion beigetragen haben, gilt unser Dank.

Die Sternsinger von St. Michael „ersangen“ 14.419,09 € (ohne Ergebnis der Spenden-Erlagscheine).
42 Sternsinger:innen + 20 Begleiter:innen + 30 Touren + 28 Köch:innen

Adventmarkt 2023

Die Damen der Bastelrunde spendeten für Sanierungsarbeiten 500 Euro.

Die **SEI SO FREI!** – Sammelaktion

der KMB am 3. Adventsonntag ergab 1.061,17 Euro für ‚Schulen unter dem Schattenbaum‘ in Mosambik als Beitrag zu einer friedlichen und gerechten Welt.

Old but Gold

Am 20. Jänner fand im Jugendzentrum eine Party unter dem Motto „Old but Gold“ statt. Das Jugendclubteam bereitete für die ältere Generation eine tolle Partynacht mit Tanz und Unterhaltung. Die Besucher:innen danken den engagierten Jugendlichen für die hübsche Dekoration, ihr Engagement im Service und am DJ - Pult. Dieser Abend hat uns wieder jung werden lassen. Wiederholung erwünscht! Sie folgt am 1. Juni siehe Seite 7.





Punschhütte der KMB

Die Einnahmen dienen karitativen Zwecken. Außerdem werden „unsere“ Ministranten für die Romfahrt unterstützt. **Besonderes Highlight 2023:** Die Chorgemeinschaft sang adventliche Lieder beim Punschstand.



Flohmarkt mit Flair - *Geschirr & Haushalt* am 24.02.

Viele fleißige Hände und ein großer Andrang an Kaufwilligen führten zu einem sehr guten Ergebnis für unsere Pfarre. Von der Annahme der Artikel über das Schlichten und Aufstellen der Waren bis hin zum Verkauf agierte das bewährte Team unter Traudi Guttenbrunner. Das kulinarische Flair schufen Suppen, Torten, Kuchen und Kaffee, sowie ein lustiger Palatschinken-Schupf-Wettbewerb. Die Jugend der Pfarre bereitete leckere Waffeln zu. Die Einnahmen aus der Suppenküche werden als Spende nach Uganda gesendet. Danke allen Beteiligten. Das Konzept des Flohmarktes mit Flair hat sich wieder bewährt.



Umbau Pfarrhof

Nach langer Wartezeit ist es nun so weit: Die Umbau-Arbeiten am alten Pfarrhof haben begonnen. Die diözesane ELAG Immobilien AG hat das Baurecht von der Pfarre erworben und saniert das Gebäude, sodass drei Mietwohnungen entstehen.

Bilderbogen

Weihnachtsstunde

Ministranten und Jungscharkinder haben die gemeinsame Weihnachtsstunde am 15. Dezember damit verbracht Kekse zu backen und zu genießen.



Christkönig

Zu Christkönig, am 26. November, wurden zehn neue Jungscharkinder und eine Ministrantin aufgenommen. Wir freuen uns sehr, dass sie dabei sind.

EKO-Gottesdienst mit 4 Taufen am 14. Jänner 2024



Benefiz-Suppenaktion zum Familienfasttag

407 Euro kommen einem Projekt in Nepal zugute.

OPTIK am BINDERMICHL

Optik am Bindermichl e. U.

Am Bindermichl 56
4020 Linz

Tel.: +43 (0) 732 / 34 12 58

Fax.: +43 (0) 732 / 34 12 68

www.optikambindermichl.at

firstoptiker



MALEREI REICHETSEDER

Wiener-Straße 250 4030 Linz

Tel.: 0732/330746

Email: office@malerei-linz.com

haustechnik grabner GmbH



wir können was wir tun
wir tun was wir können

WÄRMEPUMPEN



Jetzt für
Sanierung
75-100%
förderbar!



Wir informieren Sie gerne.

Salzburger Straße 262 | 4020 Linz | +43 (0)732 34 63 68

www.grabnerhaustechnik.at

FENZL

Mein Bäcker

Unsere Osterlamperl suchen ein Zuhause.

Auch Osterkränze und
Pinzen freuen sich
auf Genießer.

Mit besten Zutaten
aus der Region.



baeckereifenzl.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Röm.-kath. Pfarre Linz St. Michael, Werdnstraße 12, 4020 Linz. Tel.: 0732 341 569; E-Mail: office@stmichael.at;

Redaktionsteam: Claudia Buchinger, Christa Bumberger, Elisabeth Greil, Regina Steiner, Sarah Mayr;

Schriftleitung: Christa Bumberger; Lektorat: Mag. Margarete Neckam; Layout: Elisabeth Greil, Richard Bodingbauer

Bilder: Pfarrarchiv, Irene Gasser, Eva Hopfer, Sarah Mayr, Johann Steinmair; Titelfoto: Franz Oppenauer Druck: Haider-Druck Schönau. Auflage: 4400

Spaller.Michl - Engagiert und fit im Alter

Beim Projekt Spaller.Michl werden Bewohner:innen der Altersgruppe 60+ in den Stadtteilen Spallerhof und Bindermichl-Keferfeld zu freiwilligem Engagement und zur aktiven Gestaltung ihres Wohnumfelds motiviert.

Kostenlose Angebote:

Informationen und individuelle Termine, Beratung zu bestehenden Angeboten in den Stadtteilen (Angebote der Pfarren, etc.), diverse Veranstaltungen, Treffen, Spaziergänge u.v.m., Besuchsdienst.

Unterstützung bei der Umsetzung von Ideen, gewünschten Aktivitäten, Beratung und

Begleitung von freiwillig Tätigen, Engagierten und Interessierten

Kontakt:

telefonisch: +43 664 92 72 203 oder per E-Mail unter spallermichl@dieziwi.at

persönlich: Jeden Mittwoch von 9 – 12 Uhr, Infostelle im Gebäude des Vereines für Sozial- und Gemeinwesen-Projekte, Glimpfingerstraße 8, Erdgeschoß.

Wir freuen uns, wenn Sie uns besuchen oder telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.



Doris Köckerbauer (li.)
und Friederike Egger (re.)

JETZT WIRD WIEDER GEFEIERT!

Nach dem Erfolg der ersten Ü40-Party folgt nun die nächste Party unter dem Motto „Old but neon“!

Das Jugendclub-Team ladet ein gemeinsam in die Welt der Neonfarben einzutauchen, zu tanzen und das Leben in vollen Zügen zu genießen!

Um diesem Abend einen besonderen Pepp zu verleihen, belohnen wir alle, die mit einem strahlenden Neon-Accessoire erscheinen, mit einem ersten Drink aufs Haus!



Bringt eure Freunde mit, genießt die Musik und erlebt eine unvergessliche Nacht!



Wir freuen uns auf Euch!
Liebe Grüße,
das Jugendclub-Team



Termine

Sa. 16. März	18:00	Abschluss Dekanatsvisitation: Hl. Messe mit Bischof Manfred Scheuer und dem Projektchor Linz-Süd
So. 17. März	09:30	5. Fastensonntag - Wort-Gottes-Feier
Mo. 18. März	ab 9:00	Palmbuschenbinden im Pfarrzentrum
Do. 21. März	08:30	Entfällt wegen Schul-GD Ramsauergymnasium (8:00)
So. 24. März	09:30	Palmsonntag - Hl. Messe und Palmweihe
Do. 28. März	19:30	Gründonnerstag mit der Chorgemeinschaft (Motetten v. A. Bruckner), anschl. Agape im Pfarrzentrum und Ölbergandacht bis 22 Uhr in der Kirche
Fr. 29. März	14:55	Kinder-Kreuzweg
	19:30	Karfreitags-Liturgie
Sa. 30. März	20:30	Feier der Osternacht
So. 31. März	09:20	Liedprobe des Volksgesanges für alle Messbesucher:innen
So. 31. März	09:30	Ostersonntag mit der Chorgemeinschaft: Deutsches Ordinarium v. Karl-Bernh. Kropf (* 1966) für Chor und Band
Mo. 01. April	09:30	Ostermontag - Wort-Gottes-Feier

Jungscharstunden:

für die Älteren 16 bis 17 Uhr

22.3., 5.4., 19.4., 3.5., 17.5., 7.6.

für die Jüngeren 17 bis 18 Uhr

3.4, 24.4., 8.5., 22.5., 5.6., 19.6.

Ministunden 16 bis 17 Uhr

22.3., 5.4., 19.4., 3.5., 17.5., 7.6.

Jugendstunden 18:30 bis 20 Uhr

22.3., 5.4., 26.4., 10.5., 24.5., 7.6.

Der Gemeindebrief

St. Michael aktuell

erscheint 14-tägig,

liegt in der Kirche auf und ist auf der Homepage zu finden.

Kinderkirche So 9.30 Uhr

24.3. Palmsonntag

26.5. mit Fahrradsegnung

Donnerstag 8.30 Uhr-

Gottesdienst

mit anschließendem Frühstück

entfällt am

21.3., 28.3., 9.5., 30.5.

Freitag 18 Uhr-Gottesdienst

entfällt am 29.3., 3.5., 10.5., 31.5.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag – Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr;
Freitag: 14.00 - 16.45 Uhr., oder nach tel. Vereinbarung.

Kontakt: Sandra Payerl, 0732/34 15 69,

office@stmichael.at

Seelsorgegespräche mit Michael Lubega, Elisabeth Greil oder Willi Vieböck bitte nach Vereinbarung.



Wir freuen uns über einen Druckkostenbeitrag für das Pfarrblatt auf das Konto:

Pfarre Linz-St. Michael, IBAN: AT59 5400 0001 0264 2576, Verwendungszweck: Pfarrblattspende.

Di. 02. April	15:00	Senioren-Nachmittag im Pfarrzentrum
Fr. 5. - Sa. 6. April		Firmwochenende
So. 7. April	09:30	Hl. Messe
So. 14. April	09:30	EKO-Gottesdienst
Sa. 20. April	19:30	Laternenspaziergang der Firmlinge mit Paten und Patinnen
So. 21. April	09:30	Sendungsfeier der Firmlinge - Wort-Gottes-Feier
So. 28. April	09:30	Hl. Messe
Do. 02. Mai	19:00	1. Maiandacht Hamoderkapelle Eichendorffstraße
Fr. 03. Mai	18:00	Firmprobe in der Kirche
Sa. 04. Mai	18:00	Pfarrfirmung durch Bischofsvikar W. Vieböck
So. 05. Mai	09:30	Wort-Gottes-Feier
Di. 07. Mai	15:00	Senioren-Nachmittag im Pfarrzentrum
Di. 07. Mai	19:00	Maiandacht Kirche
Do. 09. Mai	08:30	Christi Himmelfahrt - Erstkommunion
	09:30	Hl. Messe entfällt!
Do. 09. Mai	19:00	Maiandacht Hamoderkapelle Eichendorffstraße
So. 12. Mai	09:30	Muttertag - Hl. Messe
Di. 14. Mai	19:00	Maiandacht Kirche
Do. 16. Mai	19:00	Maiandacht Hamoderkapelle
So. 19. Mai	09:30	Pfingstsonntag - Hl. Messe
Mo. 20. Mai	09:30	Pfingstmontag - Wort-Gottes-Feier
Di. 21. Mai	19:00	Maiandacht Kirche
Do. 23. Mai	19:00	Maiandacht Hamoderkapelle
So. 26. Mai	09:30	Dreifaltigkeitssonntag - Wort-Gottes-Feier
Di. 28. Mai	19:00	Maiandacht Kirche
Do. 30. Mai	09:00	Fronleichnam mit Prozession
	19:00	Maiandacht Hamoderkapelle
Fr. 31. Mai	19:00	Maiandacht Kirche. Kein Gottesdienst um 18.00!
Sa. 01. Juni	19:00	"Old but neon" Ü40 Party im Jugendzentrum s.S.7
So. 02. Juni	09:30	Wort-Gottes-Feier
So. 09. Juni	09:30	Vatertag - Wort-Gottes-Feier
Di. 11. Juni	15:00	Senioren-Nachmittag im Pfarrzentrum
So. 16. Juni	09:30	Wort-Gottes-Feier
So. 23. Juni	09:30	Hl. Messe, anschließend Mitarbeiter:innen - Fest
Fr. 28. Juni	16:00	Jungschar- und Miniabschluss
So. 30. Juni	09:30	Wort-Gottes-Feier
Fr. 05. Juli		Ferienbeginn
So. 7. - Sa. 13. Juli		Jungscharlager in Weyregg am Attersee

In dringenden Fällen erreichen Sie uns auch außerhalb der Bürozeiten:

Pfarrsekretärin Sandra Payerl: 0676 8776-6204

Kaplan Michael Lubega: 0676 8776-6045

Pastoralassistentin Elisabeth Greil: 0676 8776-6212